



Familien-, System und Strukturaufstellung

meiner Gegenwarts- oder Herkunftsfamilie, von beruflichen oder intrapsychischen Konstellationen, Körpersymptomen und Krankheiten durch Gegenstände oder GruppenteilnehmerInnen (z.B. nach Bert Hellinger)

Leitung:

Im Rahmen von Einzelsitzungen: Rita Haase
In einer Gruppenarbeit: August Thalhamer

Was bin ich für ein Mensch? Warum bin ich der, der ich bin? Was sind meine Wurzeln?
Welches Erbe habe ich von meinen Vorfahren übernommen? Was ist mein Lebensdrehbuch?

Entscheidende Beziehungskonstellationen werden mit Hilfe der GruppenteilnehmerInnen aufgestellt, sodass ich lernen kann,

- das Gesunde, Positive meiner Ahnen bewusst für mich anzunehmen,
- übernommene Schuld, vielleicht generationenalte Belastungen zurückzugeben und
- mein Leben nach dem auszurichten, was mir alle meine Vorfahren in ihrem Innersten gewünscht haben/hätten.

Vorfahren, z.B. Ausgestoßene, mit deren Schicksal ich innerlich (meist unbewusst) verbunden bin, werden in den Blick gerückt, sodass ich aus alten Verstrickungen aussteigen kann, den Platz einnehme, der mir zusteht, und schlimme Hintergründe oft zu einer Kraftquelle werden.

Mein Reichtum und meine Kümernisse haben Geschichte. Jetzt werden neue Einsichten möglich und Lösungsschritte können getan werden.

Wer sich der Geschichte stellt, kann das Leid für sich und seine Nachkommen mildern und vielleicht beenden.

Die Methode: durch Gegenstände (in der Einzeltherapie) oder durch Gruppenmitglieder (im Gruppensetting) repräsentiert werden relevante Personen/Teile des Problemsystems vom Fallbringer im Raum aufgestellt.

Der Aufstellungsleiter versucht etwaige Verstrickungen aufzuspüren, Ressourcen bei den Ahnen zu entdecken und die Teile des Systems einer Lösung näherzubringen, indem er sich von seiner Intuition und den eigenen Körpersignalen sowie denen der Stellvertreter und deren Äußerungen führen lässt.

Eine berührende Methode, mit sich und seinen Vorfahren ins Reine zu kommen.

Dass die aktuelle Lebenssituation von früheren geprägt ist, weiß man spätestens seit S. Freud. Dass auch Vorfahren mit meinen Stärken und Problemen zu tun haben, erkannte die Systemische Therapie z.B. in der Familienrekonstruktion.

Neu an der FAMILIENAUFSTELLUNG nach Bert Hellinger oder den BEWEGUNGEN DER SEELE ist außer neuen Einsichten die kurze, intensive Form der familiensystemischen Wurzelbehandlung von Krankheiten und Störungen: Menschen, z.B. Ausgestoßene, mit deren Schicksal ich innerlich verbunden bin (was mir meist gar nicht bewusst war) werden in den Blick gerückt, sodass ich aus alten Verstrickungen aussteigen kann, den Platz einnehme, der mir zusteht, und schlimme Hintergründe oft zu einer Kraftquelle werden.

Außerdem ist auch eine SYSTEM- oder STRUKTURAUFSTELLUNG nach Varga von Kibéd und Insa Sparrer möglich, wo z.B. Entscheidungssituationen, innere Konflikte, berufliche Konstellationen oder auch die Kommunikation von Körperteilen dargestellt werden mit dem Ziel, ggf. Handlungsalternativen und Lösungen zu finden.

Für einzelne oder Paare.

Für Führungskräfte zur systemischen Analyse ihres Unternehmens.

Auch wer in einer Gruppe selbst nicht aufstellt, sondern als "SpielerIn" teilnimmt, wird in seiner Thematik begleitet.

Hinweis:

In den letzten Jahren bevorzuge ich, Gust, Gruppen-Seminare anzubieten, in denen die Methode nicht durch die Ausschreibung festgelegt ist, sondern ich aus den verschiedenen Methoden, die ich gelernt habe, bei einer Beandlung die auswähle, die mir für die betreffende Person am effizientesten erscheint.

Darum finden

FAMILIEN-, SYSTEM- und STRUKTURAUFSTELLUNGEN statt im Rahmen der Seminare mit dem Titel GRUPPENARBEIT - SELBSTERFAHRUNG - COACHING - Anwendung verschiedener Heil- und Problemlösungs-Methoden.

”

MAN MUSS DIESE VERSTEINERTEN VERHÄLTNISSE DADURCH ZUM
TANZEN BRINGEN,
DASS MAN IHNEN IHRE EIGNE MELODIE VORSINGT.

KARL MARX

”

Veröffentlichungen zum Thema:

SEIN ODER NICHT SEIN 2000

Die Toten in der Familienaufstellung vs. beim schamanischen Heilritual

SCHAMANISMUS UND FAMILIENSTELLEN 2001

Übereinstimmungen und Unterschiede aus der Sicht eines Therapeuten, der beides praktiziert.

English: *WHERE SHAMANISM AND PSYCHOTHERAPY MEET 2003*

Differences and correspondences, illustrated by examples from family constellation work, from the point of view of a practitioner of both methods